



NEWSLETTER 2/26

Andritz, Februar 2026

1. Bautätigkeit in Andritz

Seit einiger Zeit wird im Bezirk wieder sichtbar mehr gebaut: In der St. Weiterstraße und der Prochaskagasse wurden größere Wohnblöcke fertiggestellt, in der Grazerstraße oder im Bereich Prochaska/Ecke Statteggerstraße sind solche in Entstehung. Weitere Objekte dürften bald folgen, für welche Baubescheide entweder bereits vorliegen oder demnächst erlassen werden (z.B. Andritzer Reichsstraße, Stattegger Straße). Da der Bezirk weiterhin als Wohngebiet attraktiv ist, wird nach einem Einbruch auf Grund von Corona und Finanzierungsproblemen wieder mehr gebaut (werden).



Auffallend ist, dass vermehrt **größere Wohnanlagen** entstehen, oft in oder am Rande bisher locker bebauter Gebiete. Die Basis für diese Verdichtungen wurde bereits vor Jahren mit dem Flächenwidmungsplan 4.0 gelegt, der in gut erschlossenen Gebieten - teilweise aber auch am Stadtrand zu Stattegg oder Weinitzen - höhere Bebauungsdichten erlaubt. Immobilienfirmen haben sich gerade diese Flächen gesichert, um möglichst dicht und profitabel bauen zu können. Damit verbunden sind oft starke Beeinträchtigungen der Anrainer:innen, die Vernachlässigung von Baumschutz, Grünraum- oder Hochwassererfordernissen.

Der kurzfristige Einfluss der Stadt auf diese Entwicklung ist zwar begrenzt, wird aber oft nicht ausreichend genutzt. Bei den für größere Bauprojekte vorgeschriebenen **städtebaulichen Gutachten** wäre v.a. die Übereinstimmung mit den im Stadtentwicklungskonzept festgeschriebenen Zielen z.B. des Straßen- und Ortsbildes, der Erhaltung und Stärkung der Grünräume sorgfältiger zu prüfen. Damit könnten die Auswirkungen auf den Gebietscharakter sowie auf die Wohn- und Lebensqualität der Anrainer:innen abgemildert werden. **Bebauungspläne** sind das wichtigste Gestaltungsinstrument, sie sollten aber frühzeitig, unabhängig von Investoreninteresse und auf Basis städtebaulicher Überlegungen erstellt werden. Diese Vorgangsweise schlagen wir für das gesamte Andritzer Zentrum vor.

Diese absehbare Verdichtung im und rund um das Andritzer Zentrum hat auch erhebliche **Auswirkungen auf den Verkehr**. Diese spielen zwar in Bauverfahren eine untergeordnete Rolle, sollten aber viel stärker mitbedacht werden. Insbesondere sollte die bauliche Entwicklung mit den im Mobilitätsplan 2040 vorgesehenen Zielen und Leitprojekten abgestimmt werden - vor allem mit der anvisierten großräumigen Verkehrsberuhigung des Andritzer Zentrums sowie der Wohngebiete zwischen den Straßenachsen Weinzöttlstraße, St. Weiterstraße und Radegunderstraße. Gleichzeitig sind auch die Wohnqualitäten entlang dieser Straßenachsen stärker zu beachten.

Mehr zu diesen Themen bei unserer **Informationsveranstaltung ‚Die Zukunft des Andritzer Zentrums‘**, die am **Mittwoch 18.3. um 18.30 Uhr** im abc stattfinden wird.

2. Andritzer StadtteilTreff (AST)

Die regelmäßigen Termine im **AST** sind im beigelegten Monatsprogramm der Initiative enthalten, das auch im Schaukasten und in anderen Einrichtungen ausgehängt sowie auf der [Website](#) und in der [Facebook Gruppe](#) der Initiative angekündigt wird.

Im Newsletter werden lediglich neue Angebote oder Details zu Veranstaltungen vorgestellt.

Am **Dienstag 24.2. (17:30 – 19:00 Uhr)** gibt es einen Informationsnachmittag ‚**Kognitives Training zur Demenzprävention**‘ von Silke Herrich, Gedächtnistrainerin mit langjähriger Erfahrung im Seniorenbereich. Hier erfahren Sie, wie regelmäßiges ganzheitliches Gehirntaining Ihre grauen Zellen fit halten kann, um möglichst lange aktiv und selbstbestimmt zu bleiben.

Gast des **KAB+ Nachmittagsdialogs** am **Mittwoch 25.2.** von 15 – 17 Uhr ist Redakteur **Ernst Sittinger** von der Kleinen Zeitung. Das Thema ist "Demokratie & Medien". Um telefonische Voranmeldung wird ersucht unter 0676/8742-2644 (Hr. Labner, KAB Vorstand).

Die **Ausstellung von Elisabeth Horvatek** mit dem Titel "Meine Farben - meine Bilder" ist noch bis Ende Februar zu sehen - während des Jour fixe oder bei Veranstaltungen.

3. Weitere Angebote der Initiative

- **Andritzer Erkundungen:** Am **Donnerstag 12.2.** gibt es eine **Führung durch die ANDRITZ AG**. Dies ist eine seltene Gelegenheit, den industriellen Leitbetrieb unseres Bezirks von innen kennenzulernen. Treffpunkt ist um **13.00 Uhr** in der Eingangshalle des Hauptgebäudes in der Statteggerstraße 18. Die Teilnahmezahl ist begrenzt, daher ist eine **Voranmeldung bis 10.2.** erforderlich (unter lebenswertes.andritz@gmail.com).
- **Repaircafé Andritz:** Der erste Termin im neuen Jahr ist am **Samstag 21.2. von 8.30 – 12.00 Uhr** im abc. Als Zusatzangebot gibt es diesmal Messerschleifen und Textilreparaturen (Löcher, Risse, Knöpfe etc.). Aus organisatorischen Gründen ist eine Voranmeldung erforderlich unter repaircafe.andritz@gmail.com. Bei der Anmeldung wird um eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung gebeten.

4. Wir stellen vor

‚Sonntagswandern‘ Freizeitverein

Die Gruppe Sonntagswandern besteht bereits seit vielen Jahren. Gewandert wird jeden Sonntag, Treffpunkt ist um 9:30 am Andritzer Hauptplatz. Die Wanderungen sind ganztägig nach dem Motto ‚der Tag gehört dir allein‘, zum Abschluss der Wanderungen gibt es eine gemeinsame Einkehr - oft mit Gesang. Für die Wanderungen werden Fahrgemeinschaften gebildet (über WhatsAppGruppe).



Vor kurzem hat sich die Gruppe als Verein organisiert, dessen Ziele sind: Fit bleiben, gesund altern und viel Spaß am Leben haben. Der Verein möchte sein Wanderangebot ausweiten, so sind zum Beispiel wöchentliche Touren auf den Reinerkogel über die Jakobsstiege angedacht. Darüber hinaus sollen auch Vorträge und Veranstaltungen zum Thema ‚Gesund Altern‘ organisiert werden, die für Vereinsmitglieder kostenlos sind. Interessierte sind herzlichst willkommen und können sich unter 0664 2118381 anmelden oder weitere Informationen bekommen.

5. Weitere Termine

Freitag 13.2. (15:30 – 18:00 Uhr): Kinderfasching Andritz im abc, auf Einladung des Bezirksrats. Spiel, Spaß, Musik, Tanz, Kinderanimation - und je einen Gratiskrapfen!

Samstag 14.2. (19:30 Uhr): Andritzer Ball, im abc, Tischreservierung bei Fr. Grossegger (0664 1766677).

Sonntag 22.2.: Winterwanderung auf den Schöckl, im Rahmen der Bewegungsrevolution Steiermark. Kostenlos und ohne Anmeldung, Treffpunkt 09:00 Uhr am Andritzer Hauptplatz. Wanderung in 2 Gruppen mit gemeinsamer Einkehr, Gesamtdauer ca. 6 Stunden.

Mittwoch 25.2. 18:30 Uhr: Bezirksratssitzung, im Andritzer StadtteilTreff.



Wir arbeiten ehrenamtlich und erhalten öffentliche Förderungen für unsere Aktivitäten. Wir benötigen jedoch einen Grundstock an privaten Mitteln für laufende Ausgaben und ersuchen um finanzielle Unterstützung auf unser Vereinskonto (IBAN: AT66 2081 5000 4461 9336).

Wir freuen uns über Ihr Interesse, Ihre Rückmeldungen, Ideen und Beteiligung!

Das Team der Initiative Lebenswertes Andritz

Impressum: Verein ‚Initiative Lebenswertes Andritz‘, ZVR Zahl 1198927503

Obmann DI. Richard Hummelbrunner

Kontakt: lebenswertes.andritz@gmail.com

Blattlinie: Informationen über die Tätigkeiten des Vereins

Offenlegung: <https://www.lebenswertesandritz.at/>